SPIELTAGSINFORMATION Ausgabe 25.10.2025





#06



Ausbildung bei B. Braun

Leiste durch deine Ausbildung in der Medizintechnologie deinen Beitrag, die Gesundheit der Menschen weltweit zu schützen und zu verbessern!



Informiere dich über unsere verschiedenen Ausbildungsberufe und duale Studiengänge.













INHALT

05

Vier Spiele, drei Siege Doch heute wird's härter 14

Gästeportrait

Historisches u. Aktuelles vom TBV Lemgo Lippe

Seltenes MotivCavalcanti x2

13

26

European League

Siegreich auch bei Karlskrona in Schweden

21

Ein Vierteljahrhundert für die MT

Petra Krause, die "Mutti" der Geschäftsstelle

32

Namen sind Nachrichten

Kristjansson / Pytlick / Carstens

38

B-Jugend Bundesliga

Erster Saisonsieg für die Talents



HAUPTSPONSOR



PREMIUMPARTNER



Glinicke



CO-SPONSOREN | AUSRÜSTER



































VIER SPIELE, DREI SIEGE DOCH HEUTE WIRD'S HÄRTER

Es ist viel passiert, seit der letzten Ausgabe unseres MT-Magazins "Kurz vor Anpfiff". Die erschien am 10. Oktober zum Heimspiel gegen Leipzig und lag vier Tage später als Doppelausgabe auch zum EHF-Match gegen Benfica Lissabon aus. Seitdem hat unser MT-Team also vier Begegnungen absolviert, zwei in der DAIKIN Handball-Bundesliga und zwei in der EHF European League Und das überwiegend mit Erfolg.



Nach dem torreichen Heimsieg gegen den SC DHfK Leipzig (34:25), gelang kurz darauf an gleicher Stelle auch der Start auf europäischem Parkett gegen Benfica Lissabon (28:26). Damit standen wettbewerbsübergreifend vier Siege in Folge zu Buche.

Entsprechend zuversichtlich reiste das Parrondo-Team weitere vier Tage später nach Kiel. Mit dem heimlichen Gedanken im Gepäck, an die Vorjahreserfolge gegen die Zebras anknüpfen zu können. Doch am Ende hatten diese mit 31:29 die Nase vorn.

Kastening & Co. zeigten sich davon unbeeindruckt, flogen von dort aus gleich nach Schweden, um aus Karlskrona beim 26:25 zwei Punkte zu entführen. Auch wenn dort etwas mehr drin gewesen wäre – zu gewinnen war zunächst das Wichtigste. Heute wird es wohl gleich mehrere Nummern härter für unser Team.

Denn mit dem TBV Lemgo Lippe kommt die "Mannschaft der Stunde" nach Kassel. Das Kehrmann-Team hat sich zu einer schon fast beängstigenden Erfolgsserie aufgeschwungen und inzwischen bis auf den dritten Tabellenplatz vorgeschoben. Die Lipperländer erinnern damit ein wenig an die MT der vergangenen Saison. Wobei sie auch da den Nordhessen am drittletzten Spieltag vor dessen eigenen Fans mit einem 26:26-Remis in die Suppe spuckten und ihnen damit den Weg ganz an die Spitze endgültig verstellten.

Aufhorchen ließ der TBV in dieser Saison mit zwei nicht unbedingt erwarteten Siegen über Gummersbach und die Rhein-Neckar Löwen sowie einem Remis in Hamburg. Zu den Erfolgsgaranten gehört zweifellos die Aufbaureihe mit Niels Versteijnen (RR), Tim Suton (RM) und Lukas Hutecek (RL) sowie Torhüter Constantin Möstl, der an guten Tagen

Bisherige Vergleiche MT – TBV

39 HBL-Spiele:

19 Siege MT, 15 Siege TBV, 5 Remis 2 DHB-Spiele:

2 Siege TBV Lemgo Lippe Letzter Vergleich:

04.06.25, MT - TBV Lemgo L. 26:26

Heute für ⋑Ų⋒ im Einsatz:

Moderation: Anett Sattler

Kommentar: Lennart W.-Johannes

den Gegner fast allein zur Verzweiflung bringen kann (siehe dessen 17 Paraden zuletzt gegen die Löwen).

Auf MT-Seite erfreulich, dass sich mit Alexandre Cavalcanti ein weiterer Rekonvaleszent zurückgemeldet hat. Bleibt zu hoffen, dass die angeschlagenen Dainis Kristopans und David Mandic heute wieder an Bord sind. Denn es wird ganz sicher härter als zuletzt in Karlskrona! – B.K.



Gesammelte Impressionen: Leipzig und Benfica









START7

WERDE ZUM HANDBALL FANTASY MANAGER





GEROT EINDEICHEN

3

Transfer

8

Liga

ĊŔŻ

Team

1

Lobby

HOL DIR DIE APP!









FÖRDERER



















































































































































TABELLE UND ANSTEHENDE SPIELE CHEL

DAIKIN Handball-Bundesliga - Tabellenstand: 21.10.2025

PL	MANNSCHAFT	SP	PKT	s	U	N	т	GT	DIFF	ERG
1	SG Flensburg-Handewitt	9	16:2	7	2	0	330	267	63	SSSSS
2	SC Magdeburg	8	15:1	7	1	0	274	225	49	SUSSS
3	TBV Lemgo Lippe	9	15:3	7	1	1	274	244	30	USSSS
4	THW Kiel	9	15:3	7	1	1	302	273	29	SUNSS
5	Füchse Berlin	9	14:4	7	0	2	313	265	48	SSSSS
6	VfL Gummersbach	10	14:6	7	0	3	309	272	37	SNSNS
7	Rhein-Neckar Löwen	9	10:8	4	2	3	255	250	5	NSUUN
8	FRISCH AUF! Göppingen	10	10:10	3	4	3	271	285	-14	NSUSN
9	MT Melsungen	9	9:9	4	1	4	266	260	6	NSSSN
10	Handball Sport Verein Hamburg	9	9:9	4	1	4	281	275	6	UNNSS
_11	HC Erlangen	9	8:10	3	2	4	275	275	0	USNNS
12	TSV Hannover-Burgdorf	9	6:12	3	0	6	264	284	-20	SNNSN
13	ThSV Eisenach	9	6:12	3	0	6	260	283	-23	SNSNN
14	HSG Wetzlar	9	5:13	2	1	6	255	277	-22	NSNNN
15	GWD Minden	10	5:15	2	1	7	269	328	-59	NNNSN
16	TVB Stuttgart	9	4:14	1	2	6	263	285	-22	UNNNN
_17	Bergischer HC	9	2:16	1	0	8	251	301	-50	NNSNN
18	SC DHfK Leipzig	9	1:17	0	1	8	234	297	-63	NNNNN

PL (Platz); SP (Anz. der Spiele); PKT (Pluspunkte); -PKT (Minuspunkte); S (Siege); U (Unentschieden); N (Niederlagen); T (erzielte Tore); GT (kassierte Gegentore); DIFF (Tordifferenz); ERG (Ergebnisse letzte 5 Spiele: S= Sieg, U= Remis, N= Niederlage). Quelle: Daikin-HBL.de

DAIKIN Handball-Bundesliga - Spiele vom 25.10. bis 15.11.2025

TAG	DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	SPIELORT
ina	DAIOM	O.III.EEII		and i	G. ILLOITI
SA	25.10.2025	19:00 Uhr	Bergischer HC	SC DHfK Leipzig	Uni-Halle Wuppertal
SA	25.10.2025	20:00 Uhr	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	Rothenbach-Halle Kassel
SO	26.10.2025	15:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	TVB Stuttgart team	SAP Arena Mannheim
SO	26.10.2025	16:30 Uhr	TSV Hannover-Burgdor	SC Magdeburg	ZAG Arena Hannover
SO	26.10.2025	18:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	HC Erlangen	GP JOULE Arena Flensburg
SO	26.10.2025	18:00 Uhr	Füchse Berlin	Handball Sport Verein Hamburg	Max-Schmeling-H. Berlin
SA	08.11.2025	18:00 Uhr	GWD Minden	MT Melsungen	Kreissporthalle Lübbecke
SA	08.11.2025	20:00 Uhr	HC Erlangen	ThSV Eisenach	PSD Bank Nürnberg ARENA
SO	09.11.2025	15:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	Handball Sport Verein Hamburg	GP JOULE Arena Flensburg
SO	09.11.2025	16:30 Uhr	THW Kiel	Bergischer HC	Wunderino-Arena Kiel
SO	09.11.2025	16:30 Uhr	TBV Lemgo Lippe	TSV Hannover-Burgdorf	Phoenix Contact A. Lemgo
SO	09.11.2025	18:00 Uhr	SC Magdeburg	Rhein-Neckar Löwen	GETEC Arena Magdeburg
SO	09.11.2025	18:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	Füchse Berlin	Quarterb. Immo. A. Leipzig
DO	13.11.2025	19:00 Uhr	ThSV Eisenach	TVB Stuttgart	WAssmann Halle Eisenach
DO	13.11.2025	19:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	Handball Sport Verein Hamburg	EWS Arena Göppingen
FR	14.11.2025	19:00 Uhr	GWD Minden	SC DHfK Leipzig	Kreissporthalle Lübbecke
FR	14.11.2025	20:00 Uhr	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	Rothenbach-Halle Kassel
SA	15.11.2025	18:00 Uhr	Füchse Berlin	THW Kiel	Max-Schmeling-H. Berlin
SA	15.11.2025	20:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	SC Magdeburg	GP JOULE Arena Flensburg

FÖRDERER

Specht . Weinhandlung





S+B/

Erlebe die komplette Saga in deinem Cineplex Capitol





15.11.25







TBV Lemgo Lippe • Saison 2025/2026

Hinten, v.l.: Bennet Risch (Physiotherapeut), Jan Batzer (Betreuer), Hendrik Wagner, Joël Willecke, Jan Mudrow, Adam Nyfjäll, Matthias Struck (Co-Trainer). Mitte, v.l.: Katharina Weking (Physiotherapeutin), Bobby Schagen, Nicolai Theilinger, Frederik Simak, Niels Versteijnen, Leve Carstensen, Tim Suton, Roland Kessler (Mannschaftsarzt), Christian Soyka (Mannschaftszahnarzt). Vorn, v.l.: Florian Kehrmann (Trainer), Jarnes Faust, Lukas Hutecek, Linus Borreck, Urh Kastelic, Constantin Möstl, Samuel Zehnder, Volker Broy (Mannschaftsarzt), Alisha Diekmann (Physiotherapeutin).

Manchmal hat man als Mannschaft, Team oder auch Club im Leistungssport einfach einen Lauf. Wer kennt das nicht? Zuweilen rutscht man in ein Loch, aus dem man sich mühsam erst wieder herauskämpfen muss; manchmal kann, egal was man anfasst, gefühlt gar nichts schiefgehen. So wie aktuell beim TBV Lemgo Lippe, der in der Daikin Handball-Bundesliga ganz oben mitmischt wie schon seit zwei Jahrzehnten nicht mehr.

Um die Jahrtausendwende war das noch vollkommen normal. Ab Mitte der 90er Jahre bis ins neue Jahrtausend hinein spielten die Ostwestfalen eine tragende, zeitweise bestimmende Rolle im deutschen Männerhandball. Aus dieser Zeit stammt auch das Synonym des "TBV Deutschland". Als mit Markus Baur, Daniel Stephan, Volker Zerbe, Christian Schwarzer und Florian Kehrmann gleich fünf Stamm-Nationalspieler im blau-weißen Dress zu Hause waren.

Mit dem Höhepunkt der Saison 2002/

2003, als die perfekte Bundesliga-Hinrunde mit 17 Siegen gelang und Lemgo mit dem damaligen Rekord von 62:6 Punkten zum zweiten Mal nach 1996/97 Deutscher Meister wurde.

Doch seitdem haben sich die Zeiten gewaltig geändert. Vom einstigen Glanz ist allein die Erinnerung geblieben. Selbst der Vereinsname wurde zwischenzeitlich ergänzt und beinhaltet seit 2018 offiziell die Region Lippe als Anhängsel. Sportlich stand vor etwa zehn Jahren sogar der

Klassenverbleib infrage. Da wackelte selbst die regionale Vormachtstellung gegenüber Nettelstedt und Minden ganz gewaltig und schielte das Abstiegsgespenst schon um die Ecke. Zum Glück für den TBV ging alles nochmal gut. Zwar hinter Nettelstedt, aber wenigstens einen Platz vor dem ersten Absteiger Minden, zogen sie 2015 mit mageren zwei Punkten Vorsprung den Kopf gerade noch so aus der Schlinge.

Heute, zehn Jahre nach diesen unangenehmen Geschehnissen, stehen



die Lipperländer plötzlich wieder glänzend da. Nach Jahren mit Abschlussrängen im Mittelfeld wird an der Tabellenspitze angeklopft. Sicher, im Nach-Coronajahr 2021/22 sprang nach einem sechsten Ligaplatz sogar eine Teilnahme am Europacup heraus. Bereits der DHB-Pokalsieg 2020, wegen der Pandemie ein Jahr später erst ausgetragen, war ein echtes Highlight und führte auf europäisches Parkett. Aber deutsche Ligaspitze? Davon war eine gefühlte Ewigkeit weit und breit nichts zu sehen.

Mit der laufenden Spielzeit ändert sich das nun. Zwar sind erst neun Partien absolviert, aber 15:3 Punkte sind eine echte Ansage. Die einzige Niederlage setzte es gleich zum Saisonauftakt daheim gegen den SC Magdeburg, das Unentschieden war ein im Hurra-Stil erzieltes 35:35 beim HSV Hamburg. Lukas Hutecek glich 15 Sekunden vor Spielende aus, den Rest erledigte die bis dato stärkste Abwehr der Liga. Wobei auch das ein echtes Ausrufezeichen darstellt angesichts der unvergleichlich prominenteren personellen Besetzungen der Liga-Konkurrenz.

Nun könnte man meinen, der Spielplan hätte es gut gemeint mit Lemgo. Ja, da ist was dran. Siege über Leipzig, Wetzlar, Bergischer HC, Stuttgart – alles Mannschaften eher der unteren Tabellenhälfte. Aber da sind noch drei weitere Resultate, die sich in diese Auflistung gar nicht einreihen lassen. Minden mag tabellarisch in diese Kategorie fallen, aber das seit Urzeiten heißumkämpfte ostwestfälische Lokalderby auswärts bei GWD mit zehn Toren Differenz zu dominieren, das ist neuer Derby-Rekord.

Dass gleich im zweiten Heimspiel die hoch eingeschätzten Gummersba-

cher mit sechs Toren aus der Halle gefegt und zuletzt auch die mehr als ordentlich gestarteten Rhein-Neckar Löwen bei nur 22 Gegentoren besiegt wurden, lässt das Argument mit dem leichten Auftaktprogramm ins Wanken kommen. Da nutzt auch der Hinweis auf ein vermeintlich lockeres Weiterkommen im DHB-Pokal bei Zweitligist Eintracht Hagen nichts. Denn die stellen keine Laufkundschaft dar, sind immerhin Fünfter (nach Minuspunkten sogar Zweiter) im Unterhaus mit Tuchfühlung zu den Aufstiegsplätzen, erzielen dort im Schnitt satte 33 Treffer pro Spiel und bekamen trotzdem mit 25:36 eine deftige Lehrstunde erteilt.

Wie man es also dreht und wendet, es verdichten sich die Anzeichen, dass mit dem TBV Lemgo Lippe ein früheres Schwergewicht wieder an Masse zulegt und sich zum ernstzunehmenden Aspiranten mindestens für das erste Tabellendrittel aufschwingt. Verdient wäre es allemal nach einem Jahrzehnt des sehr ruhigen, kontinuierlichen Aufbaus seit dem letzten Durchhänger.

Dazu passt, dass der Vater des Erfol-



ges, wie man den Trainer bei entsprechend positiver Entwicklung
gern bezeichnet, mittlerweile der
derzeit am längsten aktive Coach der
gleichen Mannschaft ist: Florian
Kehrmanns seit 2014 bestehender
und eigentlich nach dieser Spielzeit
auslaufende Kontrakt wurde Anfang
Oktober erst vorzeitig um ein weiteres Jahr bis 2027 verlängert. Keine
Frage, da ist in Lemgo etwas zusammengewachsen und schickt sich an,
die erfolgreichen alten Zeiten wieder
aufleben zu lassen. – WMK

Kurzportrait TBV Lemgo Lippe

Hauptverein Turn- und Ballspielverein Lemgo 1911 e. V.

Spielbetrieb TBV Lemgo GmbH & Co. KG

Größte Erfolge Deutscher Meister 1997, 2003 - DHB-Pokalsieger 1995,

1997, 2002, 2020 - Europapokalsieger 1996, 2006, 2010,

Supercupsieger 1997, 1999, 2002, 2003

Halle PHOENIX CONTACT Arena

Baujahr 1977, mehrfach erweitert und ausgebaut, zuletzt

2005 - Fassungsvermögen bei TBV-Heimspielen: 4.520

Zuschauer ø 2024/25: 4.300; 2023/24: 3.888

Tickets / Preise tickets-tbylemgolippe.reservix.de

Tickethotline: +49-5261-288333

Dynamische Ticketpreise, je nach Zeitpunkt, Auslastung

und Attraktivität des Gegners.

Homepage www.tbv-lemgo-lippe.de

MT MELSUNGEN





TrainerRoberto Garcia Parrondo (45)

Co-Trainer Isaías Guardiola, Finn Lemke Athletiktrainer Jonas Schmidt

Torwarttrainer Carsten Lichtlein

Teammanager Matthias Horn

Physiotherapeuten Jule Schröder-Junghans Niklas Kern Teamärzte
Dr. Marco Spielmann
Dr. Mark Jungermann
Bernd Sostmann
Dr. Karl-Friedrich Appel

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
(MT)	2	Rubén Marchán	KM	20.09.94	204	ESP	23	
DESIGNTEX	4	Nikolaj Enderleit	RR	21.06.97	197	DEN	0	
Kleiniykeit	6	Erik Balenciaga	RM	10.05.93	168	ESP	0	
B BRAUN SHARING EXPERTISE	7	David Mandic	LA	14.09.97	187	CR0	61	
B BRAUN SHARING EXPERTISE	8	Adrian Sipos	KM	08.03.90	198	HUN	94	
Hoepfner Elektroanlagenbau GmbH	10	Dainis Krištopans	RR	27.09.90	215	LAT	77	
Party.Rent	11	Dimitri Ignatow	RA	30.11.98	174	GER	0	
(MT)	13	Leon Stehl	RA	29.08.06	185	GER	0	
GOLDBECK	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	42	
Fröhlich froehlich-robotics.de	18	Florian Drosten	LA	18.06.04	187	GER	0	
(MT)	19	Reynir Thor Stefánsson	RM	04.08.05	192	ISL	1	
HNA	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	100	
(m)	23	Marti Soler	LA	28.04.03	195	ESP	0	
Creditreform C	24	Alexandre Cavalcanti	RL	27.12.96	201	POR	90	
erima	25	Olle Forsell Schefvert	RL	13.08.93	196	SWE	13	
(MT)	29	Friedrich Schmitt	RL	03.10.04	207	GER	0	
(MT)	32	Kristóf Palasics	TW	19.04.02	199	HUN	./.	
FINT	53	Bruno Eickhoff	KM	30.12.03	200	GER	0	
GOLDBECK	61	Laszlo Bartucz	TW	05.11.91	194	HUN	44	
· ·	71	Mohamed Amine Darmoul	RM	04.02.98	183	TUN	51	
Glinicke	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	74	
(m)	91	Sadou Ntanzi	RM	07.01.00	183	FRA	0	

TBV LEMGO LIPPE





Trainer Florian Kehrmann (48)

Betreuer Jan Batzer Physiotherapeuten Bennet Risch Katharina Weking Alisha Diekmann

TeamärzteRoland Kessler
Volker Broy
Christian Soyka

Co-TrainerMatthias Struck

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
797	1	Constantin Möstl	TW	01.04.00	186	AUT	44	
	2	Lukas Hutecek	RL	02.07.00	189	AUT	69	
	3	Nicolai Theilinger	RR	09.02.92	193	GER	2	
100	4	Samuel Zehnder	LA	29.02.00	181	SUI	65	
	7	Jan Mudrow	RL	03.03.07	198	GER	0	
	8	Frederik Simak	RL	24.01.98	197	GER	0	
	12	Linus Borreck	TW	05.01.06	199	GER	0	
194	14	Bobby Schagen	RA	13.01.90	191	NED	141	
THE STATE OF THE S	21	Leve Carstensen	LA	18.01.02	194	GER	0	
THE STATE OF THE S	22	Adam Nyfjäll	KM	29.07.92	196	SWE	0	
TRY	23	Tim Suton	RM	08.05.96	191	GER	14	
189	24	Joël Willecke	KM	23.11.03	204	SUI	34	
TBV	25	Niels Versteijnen	RR	03.02.00	200	NED	55	
189	28	Hendrik Wagner	RL	15.08.97	200	GER	3	
78/	35	Jarnes Faust	RA	26.08.04	183	GER	0	
TBV	36	Thore Rahmlow	LA	01.06.2006	180	GER	0	
TBV	37	Emre Sadik Herseklioglu	RM	24.01.2007	185	TUR	0	
TRV	99	Urh Kastelic	TW	27.02.96	201	SL0	59	

Schiedsrichter	Jahrg.	SR seit	DHB-Sp.	IHF/EHF
Christian vom Dorff (Kaarst)	1981	1999	> 475	./.
Fabian vom Dorff (Kaarst)	1985	2001	> 475	./.



DHB-Spielaufsicht
N.N.
Zeitnehmerin / Sekretär
Volker Krempel / Matthias Eisenhuth

SAISON 25/26 – ALLE TERMINE, ERGEBNISSE, SPIELORTE, ZU

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle	PI./Zusch.
FR	29.08.25	19:00	MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	27:29 (14:13)	Rothenbach-Halle Kasse	3.979
DO	04.09.25	19:00	VfL Gummersbach	MT Melsungen	29:28 (13:10)	Schwalbe Arena G'bach	4.132
so	07.09.25	16:30	ThSV Eisenach	MT Melsungen	27:29 (15:12)	Werner-Assmann Halle	2.850
FR	12.09.25	20:00	MT Melsungen	HC Erlangen	32:32 (13:12)	Rothenbach-Halle Kasse	3.300
so	21.09.25	15:00	Füchse Berlin	MT Melsungen	30:24 (14:13)	Max-Schmeling-Halle B.	8.020
FR	26.09.25	20:00	MT Melsungen	HSV Hamburg	32:28 (19:14)	Rothenbach-Halle Kasse	3.541
so	05.10.25	18:00	TVB Stuttgart	MT Melsungen	29:31 (14:16)	Porsche-Arena Stuttgart	4.059
FR	10.10.25	19:00	MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	34:25 (18:9)	Rothenbach-Halle Kasse	al 3.750
DI	14.10.25	18:45	MT Melsungen (GER)	Lisboa e Benfica (POR)	28:26 (14:12)	Rothenbach-Halle Kasse	2.967
SA	18.10.25	20:00	THW Kiel	MT Melsungen	31:29 (17:12)	Wunderino-Arena Kiel	10.285
DI	21.10.25	20:45	HF Karlskrona (SWE)	MT Melsungen (GER)	25:26 (14:18)	Brinova Arena Karlskron	a 1.709
SA	25.10.25	20:00	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kasse	4.500
MI	05.11.25	19:00	HC Elbflorenz	MT Melsungen	00:00 (00:00)	BallsportArena Dresden	3.000
SA	08.11.25	18:00	GWD Minden	MT Melsungen	00:00 (00:00)	Kreissporthalle Lübbeck	e 3.030
DI	11.11.25	18:45	MT Melsungen (GER)	FTC-Green Collect (HUN)	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kasse	4.500
FR	14.11.25	20:00	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kasse	4.500
DI	18.11.25	18:45	FTC-Green Collect (HUN)	MT Melsungen (GER)	00:00 (00:00)	Erd Arena, Erd (Budapes	t) 2.200
FR	21.11.25	20:00	MT Melsungen	SG Flensburg-Handewitt	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kasse	4.500
DI	25.11.25	18:45	MT Melsungen (GER)	HF Karslkrona (SWE)	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kasse	4.500
SA	29.11.25	19:00	FA Göppingen	MT Melsungen	00:00 (00:00)	EWS Arena Göppingen	5.600
DI	02.12.25	20:45	Lisboa e Benfica (POR)	MT Melsungen (GER)	00:00 (00:00)	Pav. Luz No. 2 Lisboa	1.540
so	07.12.25	16:30	MT Melsungen	HSG Wetzlar	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kasse	4.500

It's Showtime

Foto: A. Käsler

Sieht schon ziemlich cool aus, wenn MT-Partner Lotto Hessen vor jedem Liga-Heimspiel den Spielball von der Decke schweben lässt.



ISCHAUERZAHLEN







Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis	Halle PI	./Zusch.
МІ	10.12.25	20:00	SC Magdeburg	MT Melsungen	00:00 (00:00)	GETEC Arena Magdeburg	6.600
SO	14.12.25	16:30	MT Melsungen	Bergischer HC	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
	17./18.12.2	25	DHB-Pokal (4. Runde)	Viertelfinale (Teilnahme be	ei entspr. Qualifika	ation)	
SA	20.12.25	18:00	HC Erlangen	MT Melsungen	00:00 (00:00)	PSD Bank Nürnberg Arena	a 8.500
FR	26.12.25	17:30	MT Melsungen	TVB Stuttgart	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
tbd	tbd	00:00	Bergischer HC	MT Melsungen	00:00 (00:00)	tbd	0.000
tbd	tbd	00:00	MT Melsungen	FRISCH AUF! Göppingen	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
tbd	tbd	00:00	HSV Hamburg	MT Melsungen	00:00 (00:00)	tbd	0.000
tbd	tbd	00:00	MT Melsungen	SC Magdeburg	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
tbd	tbd	00:00	HSG Wetzlar	MT Melsungen	00:00 (00:00)	Buderus Arena Wetzlar	5.000
tbd	tbd	00:00	MT Melsungen	VfL Gummersbach	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
tbd	tbd	00:00	MT Melsungen	THW Kiel	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
tbd	tbd	00:00	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	00:00 (00:00)	Phoenix Contact A. Lemgo	5.000
tbd	tbd	00:00	MT Melsungen	GWD Minden	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
SA	18.04.25	DHB-Pol	kal (5. Runde)	Final Four (Teilnahme bei	entspr. Qualifikat	ion), Lanxess Arena Köln	19.000
SO	19.04.25	DHB-Pol	kal (6. Runde)	Final Four (Teilnahme bei	entspr. Qualifikat	ion), Lanxess Arena Köln	19.000
tbd	tbd	00:00	SG Flensburg-Handew.	MT Melsungen	00:00 (00:00)	GP JOULE Arena Flensb.	6.300
tbd	tbd	00:00	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	00:00 (00:00)	SAP Arena Mannheim	13.200
tbd	tbd	00:00	MT Melsungen	ThSV Eisenach	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
tbd	tbd	00:00	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	00:00 (00:00)	Quarterback Im. A. Leipzig	6.327
tbd	tbd	00:00	MT Melsungen	Füchse Berlin	00:00 (00:00)	Rothenbach-Halle Kassel	4.500
tbd	tbd	00:00	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	00:00 (00:00)	ZAG Arena Hannover	9.000





ASSEN

Bitte ein Bit



"Mutti der Truppe": Petra Krause feiert 25-jähriges Dienstjubiläum beim nordhessischen Handball-Bundesligisten. Hut ab und herzlichen Glückwunsch!



Seit 25 Jahren ist Petra Krause als Buchhalterin und Prokuristin für die MT tätig. Grund genug, der sympathischen und stets gut gelaunten Mitarbeiterin einige Zeilen zu widmen.

Denn Petra ist nicht nur dafür zuständig, dass alle, die für die MT im Einsatz sind, pünktlich ihr Gehalt bekommen. Kolleginnen und Kollegen schätzen vor allem ihre offene Art, ihre Bereitschaft, sich auch mal private Dinge anzuhören. Petra steht mit Rat und Tat zur Seite, sie hat immer ein offenes Ohr und darf sich gut und gern als die gute Seele der Geschäftsstelle bezeichnen. Sie selbst formuliert es so: "Manchmal

komme ich mir vor wie die Mutti der Truppe."

Ein gutes Stichwort. Familie. Oder wie es Vorstandssprecher Andreas Mohr ausdrückt: "Petra und ihre Familie leben die MT." Ehemann Walter kommt zu jedem Heimspiel genau wie die Enkel Maxi und Karl. Tochter Jenny packt an der Tageskasse in der Rothenbach-Halle sogar mit an, wenn Unterstützung nötig ist. "Wir sind sozusagen eine MT-Familie." Ihre Familie stehe an erster Stelle, sie sei ihr Rückhalt, sagt die gebürtige Melsungerin, die ihr Zuhause inzwischen in Spangenberg hat.

Die langjährige Aufsichtsratsvorsit-

zende Barbara Braun-Lüdicke beschreibt die Jubilarin als Fels in der Brandung: "Sie ist unerschütterlich, zuverlässig und immer da, wenn sie gebraucht wird. Unsere Petra eben."

Wer andere Weggefährten fragt, hört außerdem dieses Attribut: gesellig. In dieser Hinsicht erinnert sich Petra gern an alte Zeiten, als die MT noch in der Stadtsporthalle auflief. Da habe es noch keine VIP-Räume gegeben: "Nach den Spielen standen wir noch lange an Stehtischen hinter dem Spielfeld und haben geschnuddelt. Barbara war mit dabei. Man kannte jeden. Und als die Teppiche zusammengerollt wurden, haben wir einfach unseren Tisch verschoben.

bis wir mehr oder weniger rausgekegelt wurden."

Vergangenheit. Petra winkt ab. Sie habe alles miterlebt. Als sie noch zu dritt in der Geschäftsstelle saßen heute sind es 17. Als Überweisungen per Hand und nicht digital erledigt werden mussten. Sie denkt an die Umzüge der Büroräume, die sich anfangs über dem Centrinum in Melsungen befanden, dann kurz in eine Garage ausgelagert wurden, bis die Geschäftsstelle schließlich an der Mühlenstraße ihre Heimat fand. Die gelernte Steuerfachangestellte erzählt von den Umzügen von der Melsunger Stadtsporthalle in die Meirotels Halle in Rotenburg und von dort in die Rothenbach-Halle. Auf die Frage, welches Erlebnis besonders haften geblieben sei, muss sie nicht lange überlegen: "Der Aufstieg in die erste Bundesliga im Mai 2005. Da war was los."

Obendrein denkt sie an die früheren Sommerfeste zurück. "Die haben bei Barbara im Garten stattgefunden. Das wäre heute undenkbar." Petra will keinesfalls den Eindruck erwecken, damals sei alles besser gewesen. Nur anders. Und kleiner. Dass die MT in den vergangenen 25 Jahren gewachsen sei und sich professioneller aufgestellt habe, "gehört halt auch dazu. Ich fühle mich hier pudelwohl."

Von ihrer Erfahrung und Hilfsbereitschaft hat nicht zuletzt Andreas Mohr profitiert, der im Januar 2024 zum Handball-Bundesligisten stieß: "Gerade in meiner Anfangszeit hat mir Petra die MT-Welt nähergebracht", sagt der Vorstandsprecher. Stellvertretend für die gesamte MT-Familie bedankt er sich bei ihr für 25 Jahre unermüdlichen Einsatz. Und Petra? Am zurückliegenden Mittwoch feierte sie ihren 62. Ge-



Aufstiegsfeier auf dem Melsunger Marktplatz im Mai 2005, wo (v.l.) Martin Lüdicke, Petra Krause Gerlinde Eisler, Jörg Weber und Barbara Braun-Lüdicke auf den bis dato größten Erfolg der MT-Geschichte anstießen.

Foto unten: Petra mit Tochter Jenny beim MT-Neujahrsempfang 2012



burtstag. Bis zur Rente sind es noch vier Jahre. Daran möchte sie nicht denken. Sie spricht von Herzblut, von Verbundenheit und von ihren Melsunger Wurzeln. Petra sagt: "Ich kann mir ein Leben ohne die MT nicht vorstellen." - R.L.

2014 mit Ehemann Walter im MT-Sonderzug zum Final Four nach Hamburg.





SAUBERE MÜLLTRENNUNG VOR ORT

Ab dem heutigen Heimspiel gegen den TBV Lemgo Lippe heißt es in der Rothenbach-Halle: Wir spielen sauber – auch beim Müll! Papier in die Tonne, der Rest in den Sack!

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative MT Herzenssache führt die MT Melsungen gemeinsam mit Die Stadtreiniger Kassel ein neues Mülltrennungssystem ein. Künftig wird in der Halle getrennt gesammelt – ein wichtiger Schritt hin zu mehr Wiederverwertung und gelebter Kreislaufwirtschaft.

Für Papierabfälle wie Klatschpappen oder ausgelesene Hallenmagazine stehen ab sofort schwarze Tonnen mit grünem Deckel bereit. Sie entsprechen der offiziellen Papiertonnenfarbe der Stadt Kassel. Alle übrigen Abfälle, der Restmüll (Essensreste, Besteck etc.), gehören

weiterhin in die bekannten blauen Müllsäcke in den Ständern.

"Wichtig ist, dass die Besucherinnen und Besucher genau auf die Beschriftung achten – so funktioniert Mülltrennung richtig", erklärt Lukas Franz, verantwortlich für die Spieltagsorganisation.

Übrigens: Wer das Hallenmagazin lieber mit nach Hause nimmt, handelt besonders nachhaltig – oder liest es einfach online auf der Website der MT. Bereits in der vergangenen Saison wurde die Druckauflage reduziert, um Papier zu sparen. Die MT Melsungen möchte mit dieser Maßnahme das Bewusstsein für

Müllvermeidung und Recycling stärken. "Wir möchten sensibilisieren, dass jeder kleine Beitrag zählt – auch beim Spieltag. Jeder private Haushalt trennt den Müll, also können wir das in der Gemeinschaft und bei Großveranstaltungen doch auch.", so Kerstin Lidgett, Nachhaltigkeitsmanagerin der MT.

Unterstützt wird das Projekt von Die Stadtreiniger Kassel, die die fachgerechte Entsorgung sicherstellen. Ein weiterer Schritt der MT auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit und verantwortlichem Handeln – ganz nach dem Motto: Wir spielen sauber – auch beim Müll! – K. Lidgett







TEAMLINE CELEBRATE 125 GEMEINSAM GEWINNEN

www.erima.de

EUROPEAN LEAGUE KNAPPES DING IN SCHWEDEN

Die Handballer des Bundesligisten MT Melsungen haben in der European League ihre weiße Weste gewahrt. Der 26:25 (18:14)-Erfolg beim schwedischen Europapokal-Neuling HF Karlskrona war aber ein Zittersieg.



Oder anders ausgedrückt: Der zweite Sieg in der Gruppe E der EHF European League war ein knappes Ding für die MT Melsungen. Danach hatte es lange Zeit nicht ausgesehen. Doch in der zweiten Halbzeit gelangen den Nordhessen nur noch acht Treffer.

Eine Änderung gab es im Vergleich zum Spiel am vergangenen Samstag in Kiel. Dainis Kristopans wurde wegen leichter Leistenbeschwerden auch mit Blick auf die Bundesliga-Begegnung am Samstag ab 20 Uhr gegen den TBV Lemgo Lippe geschont. Dafür rückte Isaias Guardiola als spielender Co-Trainer ins Aufgebot. Der Spanier blieb aber ohne Einsatzzeit. David Mandic stand wie schon in Kiel ebenfalls nicht zur Verfügung.

Die Melsunger gerieten durch Karlskronas Spielmacher Isak Larsson mit 0:1 in Rückstand (1.). Es war das einzige Mal an diesem Abend, dass der Gastgeber vorn lag. Nikolaj Enderleit (2.), Dimitri Ignatow und Abwehrchef Adrian Sipos, der einen Tempogegenstoß verwertete, warfen einen Drei-Tore-Vorsprung heraus (7.). Da auch Laszlo Bartucz zwischen den Melsunger Pfosten einige Bälle parierte, verschaffte sich der Favorit aus der Bundesliga nennenswerte Vorteile.

Man muss es so klar sagen: Die Skandinavier waren im ersten Abschnitt dem Angriff der Nordhessen kaum gewachsen. In der Offensive gelang es den Hausherren zumindest ab und an, einige Akzente zu setzen. Neben Larsson tat sich Rechtsaußen Karl Jönsson hervor. In der 24. Minute kam der Außenseiter durch Arnor Vidarsson auf 12:13 heran. Die Antwort der Gäste ließ aber nicht lange auf sich warten: Amine Darmoul, Olle Forsell Schefvert, Alexandre Cavalcanti und Arnar Freyr Arnarsson stellten auf 17:12 (37.).

Der Zwischenstand spiegelte die Kräfteverhältnisse recht gut wider. Die zweite Hälfte eröffnete Florian Drosten mit einem verwandelten Siebenmeter (32.). Es zeigte sich aber auch, dass die MT noch einigen Widerstand brechen musste. Karlskrona kämpfte entschlossen für jedes Tor. Und vor allem schlug es weiter ein hohes Tempo an. Zwar hatte man nicht den Eindruck, dass die MT, bei der der Ungar Bartucz immer wieder gute Aktionen hatte, die Partie verlieren könnte, sie ließ aber auch einiges im Angriff liegen. Dadurch hielten die Schweden Kontakt. Melvin Hildingsson im HF-Gehäuse wehrte zudem einige Würfe gekonnt ab.

Zehn Minuten erzielten die Nordhes-



sen kein Tor. Das führte dazu, dass sie das 23:23 hinnehmen mussten. Trainer Roberto Garcia Parrondo nahm seine zweite Auszeit. Enderleit beendete eine lange Melsunger Durststrecke mit dem 24:23 (54.). Trotz wichtiger Aktionen von Ignatow in der entscheidenden Phase wurde es noch richtig spannend. Ein letzter direkter Freiwurf nach Ablauf der Spielzeit blieb in der Mauer der Melsunger hängen. 26:25-Endstand für die Nordhessen. – R. Lipke

HF Karlskrona – MT Melsungen 25:26 (14:18)

HFK: Tomic (1 P./9 GT), Hildingsson (13 P./17 GT), Arthursson (1 P./0 GT); Eskengren Svahn, Psajd, Sotra, Lars-

son 6, Sivertsson 1, Stenberg 2, Mikkelsen 1, Vidarsson 3, Jönsson 4, Hansson 4/2, Martinsson, Andersson 4, Nordahl – Trainer: Ekstrand.

MT: Palasics (n.e.), Bartucz (15 P./25 GT); Marchan 2, Enderleit 5, Sipos 1, Ignatow 3, Drosten 2/2, Kulesh, Arnarsson 2, Cavalcanti 3, Forsell Schefvert 3, Guardiola, Eickhoff, Darmoul 4, Kastening, Ntanzi 1 – Trainer: Parrondo.

Schiedsrichter: Karim Gasmi / Raouf Gasmi (Frankreich); EHF-Delegate: Miroslaw Baum (Polen).

Zeitstrafen: 4 – 4 Minuten (Vidarsson,

Larsson - Darmoul 2)

Siebenmeter: 2/2 – 3/2 (Drosten scheitert an Hildingsson, 57:35).

Zuschauer: 1.709, Brinova Arena, Karlskrona, Schweden.





DHB-POKAL PAARUNGEN IM ACHTELFINALE



Dana Bleckmann beschert der MT Melsungen einen auf den ersten Blick "machbaren" Gegner im DHB-Pokal Achtelfinale: Die Nordhessen müssen am 5. November beim Zweitligisten HC Elbflorenz in Dresden antreten. Ob sich die Rückraumspielerin des BVB Handball, die in der Halbzeitpause der Dyn-Konferenz des 8. Spieltags der DAIKIN Handball-Bundesliga die Lose zog, tatsächlich als Glücksfee für die MT erweist, ist die große Frage. Denn ...

... mit dem HC Elbflorenz bekommt es das Parrondo-Team mit der Mannschaft zu tun, die in der vorhergehenden Pokalrunde Erstligist Hamburg in einer wahren Nervenschlacht nach zweimaliger Verlängerung mit 47:46 aus dem Wettbewerb kegelte. Leichte Pokalgegner sehen anders aus.

Einer der bekanntesten Namen in den Reihen des HC Elbflorenz, der nach sechs Spieltagen in der 2. Liga derzeit auf Rang 6 liegt, ist der des Trainers. André Haber (39) leitete von 2018 bis 2022 die Geschicke des SC DHfK Leipzig, ehe er nach einer Pause im Jahr danach die Dresdener übernahm. Der Verein spielt seit 2017 in der 2. Bundesliga und landete in den beiden letzten Saisons jeweils unter den Top Five.

Ziemlich stolz kann der HC Elbflorenz sein, seine Heimspiele auf dem derzeit weltweit modernsten Hallenboden austragen zu können. In der 2017 erbauten Dresdener Ballsport Arena, die beim Handball 3.000 Fans Platz bietet, ist ein Glasboden installiert. Bleibt aus MT-Sicht zu hoffen, dass es ihr darauf nicht so ergeht

wie den Hamburgern, die sich hier einen deftigen Ausrutscher leisteten.



Berührungspunkte zwischen der MT und dem HC hat es übrigens schon gegeben: Die Nordhessen und die Sachsen absolvierten in 2014, 2017 und 2018 jeweils Testspiele. – B.K.

Die Achtelfinalspiele werden am 5. und 6. November 2025 ausgetragen. Die Gewinner der Duelle ziehen ins Viertelfinale ein, das am 17. und 18. Dezember ausgespielt wird. Damit stehen noch vor Weihnachten die vier Teilnehmer des Lidl Final4 um den DHB-Pokal statt, in dessen Rahmen am 18. & 19. April der DHB-Pokalsieger 2026 ermittelt wird.

Die weiteren Termine des DHB-Pokals 2025/26 im Überblick:

Achtelfinale: 05./06. November 2025 Viertelfinale: 17./18. Dezember 2025 Lidl Final4 um den DHB-Pokal: 18. und 19. April 2026.

DHB-Pokal in Dresden: Tickets im Gästeblock

Für MT-Fans sind Plätze auf der Tribüne der Ballsport-Arena Dresden vorgesehen. Wer an Tickets im MT-Block interessiert ist, schreibt eine E-Mail mit Angabe der Kartenanzahl an dieser Adresse: info@mt-melsungen.de

Darüber hinaus sind ab sofort Tickets über die Homepage der Sachsen erhältlich - siehe nebenstehenden QR-Code





DHB Pokal - 3. Runde - Achtelfinalpaarungen

TAG	DATUM	UHRZEIT	HEIM	GAST	SPIELORT
MI	05.11.2025	19:00 Uhr	HC Elbflorenz 2006	MT Melsungen	BallsportArena Dresden
MI	05.11.2025	19:00 Uhr	Bergischer HC	TSV Hannover-Burgdorf	tbd
MI	05.11.2025	19:00 Uhr	HBW Balingen-Weilstetten	THW Kiel	Mey Generalbau Arena
MI	05.11.2025	19:00 Uhr	TBV Lemgo Lippe	VfL Gummersbach	Phoenix Contact A. Lemgo
MI	05.11.2025	19:30 Uhr	HSG Nordhorn-Lingen	SC DHfK Leipzig	Euregium Nordhorn
MI	05.11.2025	19:30 Uhr	TV Großwallstadt	SC Magdeburg	Untermain-H. Aschaffenb.
MI	05.11.2025	20:00 Uhr	TVB Stuttgart	SG Flensburg-Handewitt	Scharrena Stuttgart
DO	06.11.2025	19:00 Uhr	Füchse Berlin	ThSV Eisenach	Max-Schmeling-H. Berlin



FITNESS - WELLNESS - SPA

TU DIR SELBST WAS GUTES UND GEH INS BLU!

Erlebe Fitness, Wellness & Spa auf Premium-Niveau!



"MT SAISONOPENER – Jetzt das BLU 4 Wochen unverbindlich für nur 89,95 Euro testen!"

NAMEN SIND NACHRICHTEN







In der Social-Media-Reihe des SC Magdeburg "Frage der Woche" ging es kürzlich um den prominentesten Handykontakt in den Smartphones seiner Spieler.

Gisli Thorgeir Kristjansson, inzwischen selbst ein Star, musste natürlich nicht lange nachdenken und antwortete: "Ich würde sagen, meine Mama."

Hintergrund: Gislis Mutter Thorgerdur Katrin Gunnarsdottir (60) ist Außenministerin Islands und seit Ende 2024 im Amt. Sie gehörte erstmals von 1999 bis 2013 dem isländischen Parlament an und war unter anderem von 2004 bis 2009 Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Auch sie war früher Handballerin, hat so- gar ein Länderspiel für Island bestritten. "Mama kennt jeder. Sie ist unglaublich, ich bin stolz auf sie", verriet Kristjansson in einem SCM-Interview.

Und um in dieser Sportart zu bleiben: Gislis Vater **Kristjan Arason** (64) hat es darin sehr weit gebracht - auch in Deutschland. Hier war er für den VfL Gummersbach aktiv und gewann mit dem Klub 1988 die Meisterschaft. Daraufhin ging er zu Teka Santander, gewann dort u.a. 1989/90 den Europapokal der Pokalsieger. Später trainierte Arason den TSV Bayer Dormagen und die SG Wallau Massenheim. Für sein Heimatland hat er 245 Länderspiele absolviert. ■

SportBild meint: "Inzwischen wird der Handball dem Fußballgeschäft immer ähnlicher. Es macht zunehmend den Anschein, dass nur noch ein entscheidender Umstand beide Sportarten voneinander trennt: die Beträge, die von Spielern, ihren Beratern und auch den Klubs aufgerufen werden. Denn auch Ausstiegsklauseln nehmen im Handball immer mehr zu!"

Aktuellster Fall sei Simon Pytlick. Der dänische Weltklasse-Rechtshänder spielt seit Monaten eine der Hauptrollen auf dem Transfermarkt. Am Rande des 113. Nord-Derbys zwischen Pytlicks Arbeitgeber SG Flensburg-Handewitt und dem THW Kiel (36:34) teilte ARD-Kommentator Florian Nass den Zuschauern am 11. Oktober mit, dass der dänische Weltmeister im Sommer 2026 zu den Füchsen Berlin wechseln würde. "Das nötigte", so SportBild, "den Flensburgern eine fast einzigartige Reaktion ab". Der Nord-Klub veröffentlichte auf seiner Homepage ein Statement mit erstaunlichem Inhalt in einem Nebensatz: "Simon Pytlick hat einen langfristigen Vertrag bei der SG Flensburg-Handewitt bis 2030. Die Verantwortlichen der Flensburger bestätigen, dass der Vertrag von Simon Pytlick - wie in der Branche nicht selten - eine Ausstiegsklausel beinhaltet." Sie soll im Sommer 2027 erstmals greifen. (24). ■

Handball-World berichtet, dass Frank Carstens (54), der bis zum Mai diesen Jahres noch Trainer der HSG Wetzlar war, nun als Coach eines Klubs in Los Angeles vorgestellt wurde.

Der Handballlehrer ist neuer Trainer des Los Angeles Team Handball Club (LATHC) und stellt sich somit nach 19 Jahren Deutschland einer neuen Herausforderung. "Den Handball in den USA überhaupt kennenzulernen, reizt mich schon sehr", betont er. Zwei Punkte seien für seine Entscheidung ausschlaggebend gewesen: "Natürlich gibt es dort das Bestreben von einigen sehr Wenigen, ihren Sport voranzutreiben. Sie dabei zu unterstützen, ist für mich im Moment eine total sinnvolle Beschäftigung."

Zudem unterstreicht Carstens die Wichtigkeit für den Handball: "Der größte Markt der Welt im Sport liegt natürlich in den USA. Wenn wir als Handball noch relevant bleiben und wachsen wollen, brauchen wir irgendwann ein Standbein in den USA", sagt er.

"Die Gelegenheit ist mit den Olympischen Spielen 2028 in Los Angeles natürlich da, auch dort Schritte nach vorne zu machen. Das wird sich durch mein Engagement nicht großartig ändern, aber vielleicht ist es ein kleiner Schritt in diese Richtung", so Carstens.



HBL-STATISTIKEN VON TRACKING-DATEN BIS ZUM HPI

Tracking-Daten: Seit der Saison 2019/20 werden mithilfe der Tracking-Technologie von KINEXON sämtliche Positions- und ausgewählte Ball-Daten bei allen Spielen der DAIKIN HBL erhoben. Im Überblick werden die Top-Werte der Saison 2025/26 aufgelistet.

Der härteste Wurf

Die höchste gemessene Wurfgeschwindigkeit, mit der ein Tor in der Handball-Bundesliga erzielt wurde. Den Allzeit-Rekord hält Tim Kneule (FRISCH AUF! Göppingen) mit 141,21 km/h in der Saison 2020/21.

Wu	rfgeschwundigkeit		
PI.	Name (Position)	Verein	Wurf (km/h)
1	Lasse Møller (RL)	SG Flensburg-Handewitt	128,03
2	Elias Ellefsen á Skipagøtu (RM)	THW Kiel	128,00
3	Kai Häfner (RR)	TVB Stuttgart	127,58
4	Miro Schluroff (RL)	VfL Gummersbach	126,98
5	Philipp Ahouansou (RL)	HSG Wetzlar	126,72

Der längste Strecke

"Distanz (Maximum pro Spiel)" gibt die größte gemessene Laufstrecke eines Spielers in Kilometern an. Den bisherigen Rekord hält der Kasseler Sebastian Damm, LA, (Saison 20/21, damals BHC): 5,81 km.

Lau	ufdistanz		
PI.	Name (Position)	Verein	Strecke
1	Marius Steinhauser (RA)	TSV Hannover-Burgdorf	5,26 km
2	Noah Beyer (LA)	Bergischer HC	5,14 km
3	Kasper Thorsen Lien (RA)	TVB Stuttgart	5,11 km
4	Milos Vujovic (LA)	VfL Gummersbach	5,06 km
5	Max Staar (RA)	GWD Minden	5,03 km

Die schnellsten Spieler

"Laufgeschwindigkeit (Maximum)" zeigt die höchste gemessene Endgeschwindigkeit eines Spielers in km/h. Den Rekord hält Dimitri Ignatow (MT Melsungen) aus der Saison 2023/24, er wurde mit 32,26 km/h gemessen.

La	ufgeschwindigkeit		
PI.	Name (Position)	Verein S	peed (km/h)
1	Dimitri Ignatow (RA)	MT Melsungen	31,72
2	David Akakpo (RA)	HSG Wetzlar	31,68
3	Dimitri Ignatow (RA)	MT Melsungen	31,68
4	Emil Jakobsen (LA)	SG Flensburg-Handewitt	31,46
5	Emil Jakobsen (LA)	SG Flensburg-Handewitt	31,43

HANDBALL PERFORMANCE INDEX					
	25/26 V SPIELTAG 9 V ZEITRAUM AUSWÄHLEN	ALLE POSITIONEN V	ALLE VEREINE V ALLE AKTIONEN	Ø-HPI	
#	NAME	POSITION	VEREIN	SPIELTAGE	HPI
1	Gidsel, Mathias	Rückraum Rechts	Füchse Berlin	1	100
2	Jakobsen, Emil	Linksaußen	SG Flensburg-Handewitt	1	99
3	Drosten, Florian	Linksaußen	MT Melsungen	1	96
4	Magnusson, Omar Ingi	Rückraum Rechts	SC Magdeburg	1	92
5	Golla, Johannes	Kreisläufer	SG Flensburg-Handewitt	1	92

Der HPI soll das Spiel besser, transparenter und vielschichtiger machen. Genau mit diesem Ziel wurde der HPI zur Saison 2020/21 von der Handball-Bundesliga GmbH in Kooperation mit der Deutschen Kreditbank AG (DKB) ins Leben gerufen. Eine prominent besetzte Task Force mit Vertretern aus Profihandball, Medien und Wissenschaft hat den Index in monatelanger Arbeit entwickelt. In regelmäßigen Präsenz- und Online-Treffen arbeitet die HPI Task Force seitdem kontinuierlich an der Weiterentwicklung.



GESUNDHEITSPARTNER























KOOPERATIONSPARTNER | MEDIENPARTNER



































IMMER WAS LOS BEI UNS IM MARKTPLATZ IN MELSUNGEN

VERANSTALTUNGEN OKTOBER BIS DEZEMBER

06.10. - 18.10.

Malwettbewerb in den Herbstferien. Gestalte ein Bild von dir mit deinem Lieblingsspieler der MT und gewinne einen tollen Preis!

18.10.

Public Viewing im Marktplatz. Gemeinsam jubeln, fiebern und hoffentlich feiern

25.10.

Kürbis schnitzen

WIR FREUEN UNS AUF EUCH 29.11.

Aktionstag mit ERIMA. Kreiere dein eigenes Trikot

06.12.

Lebkuchen gestalten

10.12.

Public Viewing im Marktplatz. Gemeinsam jubeln, fiebern und hoffentlich feiern

WICHTIG: Wir bitten um Anmeldung zu den Veranstaltungen – per Mail an hahn@mt-melsungen.de, telefonisch unter 05661 9225802 oder direkt im MarkTplatz. Gern beantworten wir auch eure Fragen.



MT MELSUNGEN IST #OFFENFUERVIELFALT



Mach jetzt mit: Kostenloses Türschild bestellen und Flagge zeigen!

Mail an kontakt@offenfuervielfalt.de Mehr Infos unter www.offenfuervielfalt.de

offenfuervielfalt

SERA HANDBALLCAMP DREI TAGE LANG ALLES GEGEBEN







Inh. Dr. Alexander Schröder Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934 www.apotheke-melsungen.de



Was für ein Handballcamp!

30 Kids haben beim Handballcamp powered by sera alles gegeben und sich von den Top-Trainern der MT Melsungen Talents ordentlich pushen lassen. An drei Tagen in der ersten Herbstferienwoche haben sie ihre handballerischen Fähigkeiten verbessert, waren hoch motiviert und hatten sehr viel Spaß.

Das Handballcamp powered by sera war ein voller Erfolg. Die Organisatoren von sera und der MT freuen sich bereits auf das nächste Camp in den Winterferien! Ziel des sera Handballcamps: Die drei Tage sollen helfen, dass sich die Talente weiterentwickeln. Es geht um Erlebnisse, wertvolle Erfahrungen und viel Spaß. Und natürlich werden technische wie koordinative Bereiche geschult. Für die Verpflegung während des Camps ist gesorgt. Als Erinnerung erhält am Ende jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ein Camp-Shirt. ■



FACHKRÄFTEMANGEL? Wir haben die Lösung für Sie!



DIE ZUKUNFT STARTET JETZT

Besuchen Sie unsere Homepage www.froehlich-robotics.de und informieren Sie sich gerne über unsere Robotik-Lösungen.



DIE RICHTIGE LÖSUNG FÜR IHRE BRANCHE

Mit den Robotik-Lösungen unserer Marke PUDU bringen wir Ihnen die Zukunft der Automatisierung.

Personalmangel wird bei Ihnen bald kein Thema mehr sein, wenn hochmoderne Reinigungs- und Serviceroboter Ihre Arbeitsabläufe automatisieren und im Tagesgeschäft unterstützen.

Ob Geschäftsräume und Sportstätten, Bildungs- sowie Medizinische Einrichtungen oder der Gastronomie — wir sind an Ihrer Seite.

Wollen auch Sie mehr Informationen zur Automatisierung und Robotik-Lösungen haben? Oder zu ihrem ROI?

Daun Sprechen Sie uns au!



0.0

B-JUGEND ERSTER SAISONSIEG!



Der Knoten ist geplatzt, die ersten Punkte sind da! Die MT-Talents schlugen in der B-Jugend-Bundesliga die JSG LIT (TuS Nettelstedt, TVG Nordhemmern, TuS Südhemmern, RSV Mindenerwald, VfB Holzhausen) nach einem frühen Sieben-Tore-Rückstand und lange ausgeglichenem Spielverlauf noch mit 37:32 (16:17).



Die nächsten Spiele

Sa, 25.10., 18:00 Uhr, SSH Mels. MJSG Melsungen/Körle/Guxhgn. HSG Dutenhofen/Münchholzhsn.

Sa, 08.11., 14:00 Uhr, SSH Mels. MJSG Melsungen/Körle/Guxhgn. **TSV Burgdorf**

Sa, 15.11., 14:00 Uhr, SH Bissend. TV Bissendorf-Holte MJSG Melsungen/Körle/Guxhgn.

Sa, 29.11., 17:00 Uhr, GS Lemgo **HSG Handball Lemgo** MJSG Melsungen/Körle/Guxhgn.

So, 14.12., 16:15 Uhr, SH Nettelst. **JSG LIT 1912** MJSG Melsungen/Körle/Guxhgn.

Die Säulen einer, mit Ausnahme der Anfangsviertelstunde, klasse Mannschaftsleistung waren der eingewechselte Milian Hahn, ohne dessen Paraden nicht möglich gewesen wäre, und vor allem Philipp Kuhlen. Was der MT Talents-Spielmacher ablieferte, war Extraklasse. Und das nicht nur wegen seiner überragenden persönlichen Ausbeute von 16 blitzsauberen Feldtreffern.

Was bis zum 2:2 (5.) durch Luca Witzel noch passabel und ausgeglichen aussah, geriet anschließend binnen drei Minuten völlig aus den Fugen. Fehler über Fehler im Vorwärtsgang, hinten war Arne Reinhold nicht ansatzweise unter Kontrolle zu bringen. Der LIT-Spielmacher hatte mit dem 2:6 (8.) bereits viermal getroffen. Auszeit MT Talents, anschließend quasi Neuanfang mit sechs frischen Feldspielern. Die aber zunächst auch wenig Land sahen. Denn als Reinhold etwas zurücksteckte, sprang Christian Woromsbecher in die Bresche. Nach dessen 5:12 (15.) sah es ganz übel aus für die Gastgeber.

Doch sie fingen sich, als Trainer Max Pregler anfing durchzumischen. Weil Philipp Kuhlen jetzt den Reinhold der Melsunger gab und gleich viermal hintereienander netzte. Dreimal legte Clemens Rode nach, da stand es nur noch 12:15 (24.) und die Gäste schwammen mächtig. Irre, dieser Umschwung mitten während des ersten Durchgangs. Es kam sogar noch besser, als Marlon Junge zum 16:16 (29.) ausgeglichen hatte. Doch Luca Witzel scheiterte erst an Julius Kiel, dann am Pfosten. So rettete Reinhold für seine JSG doch noch einen kleinen Vorsprung in die Halbzeit.

Zur Veredelung der Aufholjagd kam es auch nach Wiederbeginn erst einmal nicht. Der Spielverderber trug den Namen Kiel und stand zwischen den Pfosten der Gäste. Doch weil sein Gegenüber Milian Hahn ebenfalls Bestform zeigte, blieb alles auf Augenhöhe. Felix Kühlbauch egalisierte erst zum 20:20 (37.), dann zum 23:23 (41.). Wieder war die Chance zur Führung da, diesmal knallte

Bruno Winkler das Leder nur an die Unterkante der Latte.

Als es Tede Wetzel mit einem Doppelpack binnen 25 Sekunden dann doch schaffte, mit seinem 25:24 (43.) die Führung erstmals seit seinem 1:0 zurückzuholen, lief es endlich richtig rund bei den Hausherren. Verflogen alle Nervosität, abgestreift die Last von vier Austaktniederlagen, ein Spielmacher Kuhlen mit grandioser Spiellaune. Für das 27:24 (48.) war er ebenso verantwortlich wie für das 32:28 (55.), die Vorentscheidung. Da nutzte den Gästen ihre offene Deckung in den verbleibenden Miuten auch nichts mehr. Zweimal Kiell Hildebrand und, wer sonst als zum Abschluss Philipp Kuhlen, machten den ersten Saisonsieg perfekt. - WMK

MT Talents: Knopp (4 Paraden / 16 Gegentore), Hahn (10 P. / 16 G.); Peter, Schild, Kühlbauch 4, Schröder, Kuhlen 16, Junge 1, Rode 4, Witzel 1, Winkler 1, Wetzel 4, Schmidt 2, Hildebrand 4 - Trainer Max Pregler. Zuschauer: 78, SSH Melsungen.



VIESMANN for our climate

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290 (Propan)

viessmann.de/vitocal



Wir beraten Sie gern:

Schwarzenberger Weg 23 34212 Melsungen Tel. (0 56 61) 73 7 - 0 Fax (0 56 61) 73 7 - 1 66 www.haustechnik-melsungen.de info@haustechnik-melsungen.de



Haustechnik Melsungen

DIE ALHEIMER





Tennis meets Handball: Alheimer Tennis-Jugend besuchte die MT in der RothenbachHalle

Die Jugend vom Tennis-Club Alheim blickt auf ein erfolgreiches Tennisjahr zurück. Durch die Teilnahme am regelmäßigen Training und den Medenspielen steigerte sich das Spielniveau erfolgreich hoch.

Handball und Tennis haben gewisse Gemeinsamkeiten wie Schnelligkeit, Ballgefühl, Athletik, Koordination, Geschicklichkeit und ein gutes Auge für entscheidende Spielsituationen. Beide Sportarten können an einer Übungswand der sogenannten Handballwand sehr gut trainiert werden

Ein Höhepunkt stand den Jugendlichen und der Staff aber zum Abschluss der Freiluftsaison noch bevor. Ihr Trainer und Alheimer-MT-Stammtischförderer Michael Brandau organisierte die Abschlussfahrt mit insgesamt 18 Jugendlichen, den Betreuern Hans Günter und Fabian Sauer sowie dem Vorstand Thilo Frankfurt zum Handball-Europapokalspiel der MT gegen Benfica Lissabon nach Kassel.

In der mit 2.967 Zuschauern sehr gut besuchten Rothenbachhalle waren

die Tennisspieler überrascht von der Atmosphäre und feuerten die Bundesligamannschaft lautstark an. Sie sahen mit 28:26 einen knappen Sieg der Gastgeber und insgesamt einen tollen Event mit einem gelungenen Start in die EHF-Euro-League.

"Kein Teilnehmer hatte bisher direkten Kontakt zum Handballsport oder mit der MT Melsungen. Die Tennis-Kids waren begeistert vom spannenden Spiel und von der Vielfalt der Nationen in der Halle. Vielleicht sind es die Fans von Morgen", so das Resümee vom Trainer Michael Brandau aus Ronshausen.

Text/Foto: Walter Suck







Wir schaffen Atmosphäre für euer Handballerlebnis!

Statte auch du das nächste Firmenevent, deine Familienfeier oder dein Office mit uns aus und gehe den ersten Schritt in Richtung nachhaltiger Zukunft – ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft durch Mietmobiliar!

Für ein ganzheitliches Eventerlebnis haben wir auch ein umfangreiches Tabletop-Sortiment in unserem Portfolio.

"Flexibel und smart: Mieten statt kaufen, für deine erfolgreiche Veranstaltung und unser gemeinsames Morgen!"

Party.Rent Kassel Heiser & Röthling GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 15 | 34123 Kassel T +49 561 491745-0 | kassel@partyrent.com

member of Rent.Group



FANCLUB MT-TROMMLER



Das Lazarett lichtet sich. Spiel für Spiel zurück zu alter Stärke

Was wäre gewesen wenn? Die Frage haben wir uns in den letzten Wochen und Monaten oft gestellt. Rückblickend lässt sich jedoch sagen, dass die schwersten Zeiten jetzt doch hoffentlich hinter uns liegen. Was den bisherigen Saisonverlauf betrifft, liegt die Mannschaft zum jetzigen Zeitpunkt trotz aller Probleme, auch punktetechnisch voll im Soll. Kein Spiel wurde "herge-

schenkt". Es wurde und wird bis zum Ende gekämpft, sich gegenseitig gepusht und unterstützt. Wir sind stolz und froh solch eine Mannschaft auf der Platte zu haben und werden ebenfalls weiterhin alles dafür geben, dass das auch in Zukunft so bleibt.

Herzlich willkommen zum heutigen Heimspiel gegen den TBV Lemgo-Lippe!

Nun gibt also heute der TBV Lemgo-Lippe seine Visitenkarte in der Rothenbach-Halle ab. Die Mannschaft von "Mr. TBV" Florian Kehrmann, der seinen Vertrag unlängst erneut bis 2027 ver-

längert hat und damit mittlerweile seit 1999 (!) beim TBV als Spieler und Trainer aktiv ist. Der TBV zeigt, was mit einer eingespielten Mannschaft und ohne größeres Verletzungspech möglich ist. Nach dem Sieg gegen die Rhein-Neckar Löwen am vergangenen Spieltag ist man sogar bis auf Platz 2 geklettert. Gegönnt sei den Lippern und seinen Fans der aktuelle Erfolg.

Erinnern wir uns doch nur zu gern selbst an die Vorrunde der vergangenen Saison. Heute sind die Vorzeichen indes genau umgekehrt. Der TBV wird zurecht mit breiter Brust in Kassel auftreten. Trotzdem ist uns nicht bange, denn mit den zuletzt gezeigten Leistungen und der wiederkehrenden Heimstärke ist es für jede Mannschaft der HBL schwer Zählbares mitzunehmen. Wir hoffen in jedem Fall auf ein spannendes und faires Spiel.

Wochen der Wahrheit stehen bevor

Der November hat es dann mal wieder in sich. Beginnend mit der Partie im DHB-Pokal Achtelfinale beim

Zweitligisten HC Elbflorenz Dresden am 5.11. stehen 4 englische Wochen mit insgesamt 8 Pflichtspielen in European Leauge und Bundesliga an. Am Ende des Monats wird sich gezeigt haben, ob das Ziel Zwischenrunde in der European Leauge und der Traum von der erneuten Teilnahme beim Final Four in Köln weiter

Ferner ist der Monat November auch immer der Monat, in dem die ersten personellen Entscheidungen für die kommende Saison getroffen werden. 13 auslaufende Verträge nach der kurzfristigen Trennung von Michael Allendorf



Die Fans beim Auswärtseinsatz – hier: Wunderino Arena Kiel

machen die Situation für Management, Spieler und Fans nicht gerade leichter. Wir hoffen natürlich über den ein oder anderen Verbleib über 2026 hinaus. Es bleibt also spannend.

Auswärtsfahrten

Die nächsten Auswärtsfahrten finden am 8.11. gegen GWD Minden und am 29.11. gegen Frisch Auf Göppingen statt. Anmelden könnt ihr euch direkt auf der MT Homepage.

Eure MT-Trommler

STARKE PLANUNG, SICHERES SPIEL. BRANDSCHUTZ IST TEAMSACHE!

Wir sind ein renommiertes Ingenieurbüro für Brandschutzplanungen mit Standorten in Kassel, Meschede und Nürnberg und suchen Unterstützung für unser 60 Mann starkes Team.

Profitiere von vielen attraktiven Benefits und bewirb dich per Mail unter marina.lohoelter@nk-ing.de auf eine der folgenden Positionen:

- CAD-Zeichner/Bauzeichner (m/w/d)
- Junior-Ingenieur (m/w/d)
- Brandschutzingenieur (m/w/d)
- Bauüberwacher (m/w/d)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.











FANCLUB DIE BARTENWETZER



Zwei Siege, eine Niederlage...

In der Liga gab es den Sieg gegen den SC DHfK Leipzig in unserer Halle zu feiern! Der Start in die European League ist uns zuhause ebenfalls geglückt. Einen knappen zwei Tore Vorsprung können wir gegen SL Benfica Lissabon für das Rückspiel im Dezember in Portugal mitnehmen.

Eine Niederlage bescherte uns das Auswärtsspiel in Kiel. Zwischenzeitlich war die Tordifferenz zwischen dem THW und der MT allerdings größer, als das Endergebnis: zwei Tore fehlten uns zu einem Punkt. Einen großen Schreck gab es kurz nach Anpfiff der zweiten Halbzeit: Amine wurde nach einer unglücklichen Bewegung vom Platz getragen. Da er kurz danach wieder auf dem Feld stand, hoffen wir, dass es sich tatsächlich nur um einen kurzfristig schmerzhaften Schreck handelte.

Denn, die Personalsituation ist weiter nicht optimal. David war nach dem "Bandenkuss" gegen Benfica noch nicht wieder in Kiel dabei. Marti fehlt nach einer OP voraussichtlich einige Wochen. Durch diese Ausfälle bot sich allerdings für Florian die Gelegenheit, zu glänzen. Mit 11 Treffern, die er nicht nur durch verwandelte Siebenmeter, sondern auch aus dem Feld heraus erzielen konnte, wurde er für die MT zum "man of the match". Super Florian!

David und Marti, sowie allen anderen verletzten Spielern wünschen wir weiterhin gute Besserung! Kurzfristig muss Roberto immer wieder neue Spieler-Kombinationen einsetzen, je nachdem, wer gerade tatsächlich fit genug für den Einsatz ist.

Rund um die Spiele gehen immer wieder Nachrichten über Zu- und Abgänge zur nächsten Saison durch die Presse. Teils Gerüchte, teils Vertragabschlüsse. Im Sommer laufen bei uns sehr viele Verträge aus. Mittel- und Langfristig hoffen wir Fans, dass uns bald ein paar Nachrichten über Vertragsverlängerungen und weitere Neuzugänge erreichen. Wie wichtig ein breiter Kader ist, wird uns diese Saison wieder sehr deutlich.

Und, es geht "Schlag auf Schlag" weiter!

Dienstag, den 21.10. musste unser Team bei HF Karlskrona in Schweden antreten. Der Spielausgang ist uns zum Termin dieses Textes noch nicht bekannt. Wir hoffen natürlich, dass unsere MT erfolgreich und die Spieler allesamt unverletzt wieder zurück sind!

Heute begrüßen wir den TBV Lemgo Lippe.

Die Spielbilanz zwischen dem TBV und der MT ist fast ausgeglichen. Der letzte Vergleich war ein Unentschieden in unserer Rothenbachhalle – ein entführter Punkt nach einer ansonsten fast makellosen Heimbilanz der vergangenen Saison. Florian Kehrmann ist inzwischen der dienstälteste Trainer eines Teams in der HBL. Die Ostwestfalen sind gut in diese Saison gestartet. Einen Tipp für den Ausgang dieses Spiels abzugeben, ist schwierig. Mit der Unterstützung der MT Fans werden wir die Punkte hoffentlich bei uns behalten können!

Bevor wir gegen Minden – die weiterhin in der Halle der Nettelstädter in Lübbecke spielen – ein Auswärtsspiel bestreiten, startet die MT in den Pokal. Der HC Elbflorenz wird uns in Dresden empfangen. Die Zweitligisten sind auf gar keinen Fall zu unterschätzen. Der HSV Handball musste sich – nach mehrfacher Verlängerung und 80 Spielminuten – schlussendlich durch ein Tor in letzter Sekunde dem HC Elbflorenz geschlagen geben.

Egal in welchem Wettbewerb, wir drücken unserer MT die Daumen! – Susanne Wädow









FANCLUB MT-SUPPORTERS KASSEL



EHF-Start glückt, Siegesserie gegen Kiel leider nicht...

Mit einem 28:26 (14:12)-Sieg gegen Benfica Lissabon ist der Start in die Gruppenphase der European League schonmal geglückt! Zuhause haben wir Lissabon bereits vergangenes Jahr in einem Freundschaftsspiel und 2017 ebenfalls in der European League besiegt. Dafür waren wir auswärts dort noch nicht erfolgreich - wir sind schon gespannt, wie es Anfang Dezember dort für uns läuft. 10 Supporter haben bereits ihre Flüge gebucht. Ein Schreck war in diesem Heimspiel eine Schulterblessur von David Mandic, der daraufhin beim nächsten Spiel aussetzen musste. Hoffentlich ist er bald wieder fit zurück!

Leider konnten wir in Kiel unsere Serie als "THW-Schreck" (Zitat handballworld.news) nicht fortsetzen. Zu Beginn sah es nach einem auten Lauf der MT aus, jedoch lagen die Gegner bald mit 5 Toren Vorsprung vorn und am Ende kamen wir wieder auf nur 2 Tore heran, was jedoch zum Sieg nicht ausreichte (31:29 (17:12)). Mit Andi Wolff in Topform im Tor und einem Angriff, der immer wieder eine offene Tür in un-

Förderverein

Unser 1. Vorsitzende Gernot Sturm nahm vergangene Woche an der Herbstwanderung des Fördervereins der MT Talents teil, anschließend wurden die Spiele der Talents in der Melsunger Stadtsporthalle angeschaut. Die MT Supporters Kassel unterstützen gerne den Handball-Nachwuchs!

Starker Gegner

Mit dem TBV Lemgo Lippe erwartet uns heute ein derzeitig richtig starker Gegner. In der Tabelle steht Lemgo (zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes) auf Platz

> 2, noch vor dem THW Kiel, der nicht vorbeiziehen konnte, aufgrund der Tordifferenz, die wir in Kiel am **Ende des Spiels** noch erzielen konnten.

Wir begrüßen den TBV sowie alle mitgereisten Fans und Angehörigen des Vereins recht herzlich in Kassel. Wie immer wünschen wir uns ein Spiel voller Energie, Spannung und lautstarker Unterstützung von den Rängen.

N. Gerlach







Auch die MT Supporters Kassel unterstützten das Team in Kiel

fand, war Kiel die bessere Mannschaft an diesem Abend.

Das störte unsere anwesenden Supporter (Foto) nicht, die mit beiden Mannschaften verwurzelt sind und nur gewinnen konnten. 5

Kontakt:

Vor und nach dem Spiel an den Stehtischen im Foyer E- Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de Telefon: Alexander Mix 0178/6915461 Instagram: mt_supporters_kassel; Facebook: MT Supporters Kassel

serer Abwehr

IHR KONTAKT ZUR MT









MT-Shop MarkTplatz

Am Markt 12, 34212 Melsungen, Tel. +49 5661 / 92 25 80 2 Mi.+Fr. 10-17 Uhr, Do. 9-17 Uhr, Sa. 10-14 Uhr; Sa. 10-14 Uhr (Mo., Di., So. geschlossen).

Fan Point Kassel

Grüner Weg 19, 34117 Kassel Tel.: +49 561-12823 Mo.-Fr., 10:09-18:09 Uhr, Sa., 10:09-15:09 Uhr

Designtex-Sporthaus Lohfelden

Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden Tel.: +49 561-512771 Mo.-Fr. 10-13 Uhr, 14:30-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

HNA Kartenservice

im Presse- u. Druckzentrum Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel Tel.: +49 561-203-1228 Mo. bis Fr., 09-17 Uhr

Stadtmarketing Baunatal

im Cineplex Kino Fr.-Ebert-Allee 8a, 34225 Baunatal Tel.: +49 561 953795-80 Mo. bis Fr., 10-18 Uhr

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen

Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de

Aufsichtsratsehrenvorsitzende

Barbara Braun-Lüdicke

Aufsichtsratsvorsitzender

Markus Strotmann Vorstand B. Braun SE Bereich Hospital Care

Geschäftsstelle

Julia Steinfatt, Petra Krause, Lukas Franz, Angela Itze (Kontakt: s.o.)

Impressum "MT MAGAZIN"

Offizielles MT-Bundesligamagazin Redaktion, Anzeigenverwaltung: Bernd Kaiser (B.K.), KaiserMarketing

Mobil: +49 171 2737835 Tel.: +49 5608 91540

Mail: presse@mt-melsungen.de

Management

Andreas Mohr [Vorstandssprecher] MT Spielbetriebs- u. Marketing AG Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen

Tel.: +49 5661-9260-13

Mail: mohr@mt-melsungen.de

Marketing & Vertrieb

Björn Fischer

Tel.: +49 5661 9260-16 Mobil: +49 177 3448547

Mail: fischer@mt-melsungen.de

Kommunikation

Robin Lipke [Leitung]
Mobil: +49 151 12320740
Mail: lipke@mt-melsungen.de
Mail: presse@mt-melsungen.de
Selina Rieger [Social Media]
Mail: rieger@mt-melsungen.de
Alibek Käsler, Heinz Hartung [Foto]
Bernd Kaiser
[Kommunikation / Moderation]

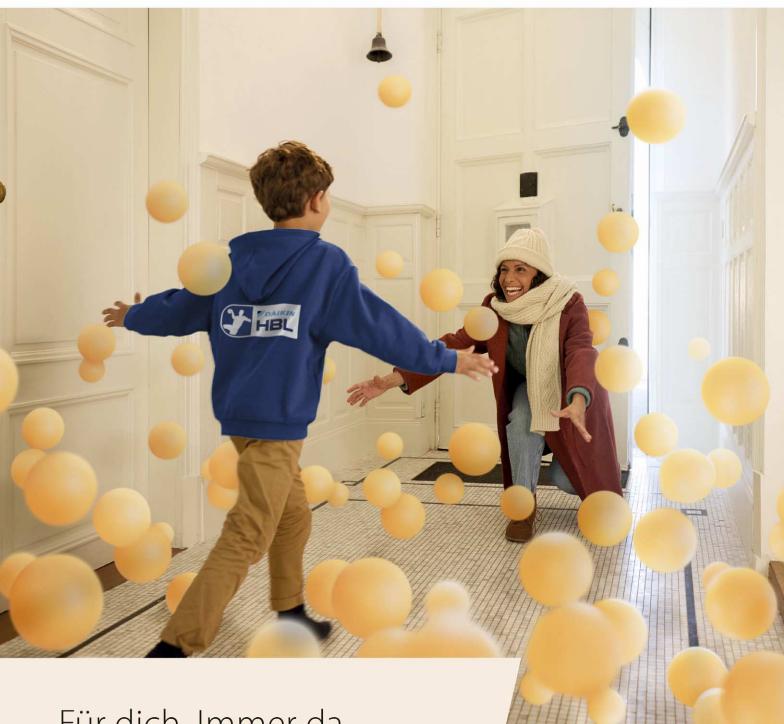
Druck











Für dich. Immer da. **DAIKIN.**

Im Sommer geht es in Ihrem Zuhause manchmal heißer zu, als im Handball. Hier garantiert Ihnen DAIKIN ein angenehm kühles Raumklima - mit unseren energieeffizienten Wärmepumpen. Und im Winter? Da machen Sie es sich wohlig warm und können vom Alltag abschalten. Unsere flüsterleisen Luftreiniger kümmern sich währenddessen um Pollen oder Gerüche. Wohlfühlen und Komfort - 365 Tage im Jahr.

Warme Luft Kühle Luft Reine Luft

